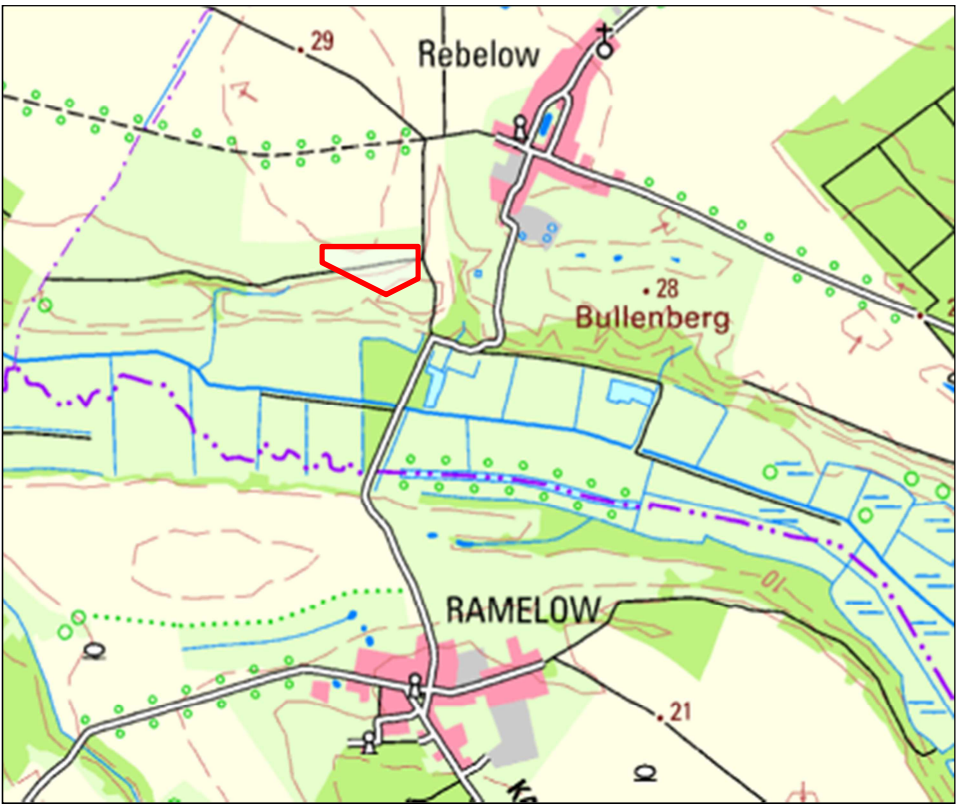


„Schlossberg-Hausberg Rebelow“

Nr. der Maßnahme: VG-007	Status der Maßnahme: anerkannt	
Lage	Naturraum:	Vorpommersches Flachland
	Landkreis:	Vorpommern-Greifswald
	Gemeinde:	Spantekow
	Gemarkung, Flur, Flurstück	Rebelow, Flur 1, Flurstücke 312, 324, 325, 326, 327 und 373
Zielbereich	Agrarlandschaft	
Maßnahmentyp	<p>Erstinstandsetzung und Entwicklung von naturnahen Wiesen oder Weiden mit dauerhaftem Pflegemanagement auf Mineralbodenstandorten</p> <p>Anpflanzung von Feldhecken</p> <p>Anpflanzung von Einzelbäumen, Alleen, Baumreihen sowie Baumgruppen heimischer Laubgehölze in der freien Landschaft</p>	
Größe	<p>Flächengröße: 38.100 m²</p> <p>Umfang der KFÄ: 111.490 [m²]</p>	
Beschreibung Ausgangszustand	<p>Der Schlossberg sowie der Hausberg besitzen durch ihre Morphologie, Exposition und durch ihr Ausgangssubstrat ein hohes Potential zur Entwicklung von Trockenrasen und Halbtrockenrasen. Infolge ausbleibender bzw. stark reduzierter Nutzung verarmte, ruderalisierte und verfilzte der Vegetationsbestand, so dass konkurrenzschwache, wärmeliebende Arten zunehmend, u. a. durch das Landreitgras, verdrängt wurden.</p> <p>Im Bereich um den Schlossberg bestand zudem eine deutliche Verbuschungstendenz.</p> <p>Qualifizierte Vegetationskartierungen aus dem Jahr 1992 attestieren beiden Flächen ein hohes Potenzial im Hinblick auf die Entwicklung und Erhaltung artenreicher Trocken- und Halbtrockenrasen.</p>	
Beschreibung Zielzustand	<p>Ziel der Maßnahme ist die Etablierung eines Pflegeregimes auf beiden Teilflächen, das die Verbuschungs- und Vergrasungstendenz stoppt und die Arten der Trocken- und Halbtrockenrasen fördert.</p> <p>Zusätzlich: Entwicklung von Gehölzstrukturen zur Reduzierung der Stoffeinträge aus unmittelbar angrenzenden Ackerflächen in den von nährstoffärmeren Böden geprägten Maßnahmenraum und zur Attraktivitätssteigerung des Gebietes vor allem für die Avifauna.</p> <p>Anpflanzung von Obstbäumen zur kulturhistorischen Aufwertung des Areals.</p>	

Naturschutz- fachliche Aufwertungs- wirkung	Arten/Lebensräume	Förderung des standorttypischen, jedoch nutzungsabhängigen Artenpotentials der Trocken- und Halbtrockenrasen, Erhöhung der Struktur- und Lebensraumvielfalt
	Boden	
	Wasser	
	Landschaftsbild	Schaffung landschaftsbildwirksamer Strukturen durch Gehölzpflanzungen
	Sonstiges	
Bemerkungen, Besonderheiten		
Lageplan		
Detailbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Erhaltung von Trockenrasen auf 2,25 ha (Hausberg) + 1,18 ha (Schlossberg) - Anpflanzung von Hecken mit Überhältern an der Nordgrenze des Hausbergs - Anpflanzung von Baum- und Gebüschinseln sowie Obstsolitären - Ersteinrichtung der Pflegeflächen durch umfangreichen Zaunbau 	



Hausberg



Hausberg, sichtbare Spuren der Nutzung als Kiesgrube



Schafbeweidung auf dem Schlossberg